

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 360.

Freitag den 26. December.

1862.

Tageskalender.

Stadttheater. 64. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male:

Die deutschen Comödianten.

Schauspiel in 5 Aufzügen von S. J. Rosenthal.

Personen:

Georg Ludovici,	Studenten der Theologie in Wittenberg	Herr Almenreich.
Friedrich von Rosen,		Herr Devrient.
Heinrich Ludwig Wegell,	deutsche Comödianten	Herr Bachmann.
Christian Rectius,		Herr Bischoff.
Pastor Ludovici, Georg's Vater.		Herr Stürmer.
Meta, dessen Nichte		Frau. Nachte.
Caroline Reuber,		Frau. Lemde.
Gottfried Prehauser,		Herr Kühns.
Conradine,		Frau. Remosani.
Gusebius Hühnchen, Gastwirth zu Wittenberg		Herr Giaschle.
Brigitte, seine Frau		Frau Bachmann.
Bornemann, Schulz zu Altenroda		Herr Saalbach.
Brunnius, k. Justizrath am Königstein		Herr Witt.
Ein Offizier		Herr Werther.
Jost,	Diener Hühnchens	Herr Schmidt.
Hanne,		Herr Scheibe.
Eine Bedonnamng		Herr Freytag.
Ein Küfer		Herr Schilling.
Studenten.	Soldaten.	Gerichtsdienere.
Dienstleute von Königstein.		Stadtmilizen.
		Küfer und

Ort: 1. Act: Wittenberg; 2. Act: Dorf und Wald in Thüringen;
3. Act: Leipzig; 4. Act: Vor der Festung Königstein; 5. Act: an der
Nieder-Elbe. Zeit: 1725—1730.

Gewöhnliche Preise.

Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.
Anfang halb 7 Uhr. — Ende um 9 Uhr.

Tägliche Abfahrt der Dampfswagen aus Leipzig nach

Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *7. — 1. — *5.50. — 8. (bis Bitterfeld). — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5.45. — 2.30. Rdm.
Bernburg: *7. — 12.15. — 6. Abds.
Cassel: 5. — *11.5. — 1.40. — 11.8. Nachs.
Ebenitz: [Westliche Staatsbahn] *5.5. — 7.40. 12.10. — 8.15. (bis Glauchau). — 9.30. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5.45. — 9 (1 St. 20 M. Aufenthalt in Riesa). — 2.30. — 6.30.
Coburg ic.: *11.5. — 1.40. (bis Meiningen).
Dessau: *7. — 1. — *5.50. Abds.
Dresden: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. — *10. Nachs.
Eisenach ic.: 5. — 8.15. — *11.5. — 1.40. — 7.5. (bis Erfurt). — *11.8. Nachs.
Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — *11.5. — *11.8. Nachs. — [Weil. Staatsbahn] *5.5. Wrgs. — 12.10. Rdm. — 3.15. Rdm.
Großenhain: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. Abds.
Hof ic.: *5.5. — 7.40. — 12.10. — 3.15. — 6.30. — 6.35. (bis Altenb.)
Magdeburg: *7. — 7.30. — 12.15. — 6. — 6.30. (bis Cöthen) — 10.
Meißen: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. Abds.
Schwarzenberg: 5.5. — 7.40. — 12.10. — 6.30. Abds.
Seitz mit Cera: 5. — 1.40. — 7.5. Abds.

(Die mit * bezeichneten sind Giltige).

Städtisches Museum, geöffnet von 10—3 Uhr, unentgeltlich.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10 3 Uhr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für
Musik (Musikalien u. Piano) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Ecke.
Auftragungen jeder Art in die Zeitungen aller Länder besördert
täglich das Annoncen-Bureau von H. Engler, Mittelstraße 46
Ausstellung von Flügeln und Pianofortes eigener Fabrik, so wie
von Flügeln und Pianofortes von den besten ausländischen Meistern bei
A. Broschneider, bayerische Straße Nr. 19.
Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Post-
de Prusse.

Tanz-Unterricht.

Photographisches Atelier von A. Brasch, Lindenstraße Nr. 7.
Bisitenkarten-Portraits, sehr elegant, das Duzend 4 pf.
Das photogr. Atelier von L. A. Raumann, Windmühlenstraße 48
im Garten, empfiehlt Bisitenkartenportraits elegant à 12 Stück 2 Thlr.
Die Kunst- u. Handelsgärtnerei von S. A. Wohlend, Hospitalstraße 3b,
empfehlen alle Arten Palmen, Kränze, Bouquets und Decorationen billigt.

Holzauktion.

Auf dem diesjährigen Holzschlage des Rittergutes Gaußsch
sollen Montag den 29. December von früh 1/2 9 Uhr ab
180 Lang- und Abraumhaufen und von Nachmittag 2 Uhr ab
60 eichene, ehene, asperne, buchene Schettklaffen an den Meist-
bietenden verkauft werden.

Tanz-Cursus.

Mit dem 12. Januar 1863 eröffne ich einen 3monatlichen
Tanz- u. Lehr-Cursus, wozu ich Anmeldungen täglich von
12—3 Uhr Reichstraße 11 entgegen nehme. Der
Unterricht für junge Kaufleute beginnt den 13. Jan.
Hermann Rech, Tanzlehrer.

Firmaschreiberei.

W. Liebsch, Halle'sches Gäßchen Nr. 5, empfiehlt sich billigt.

Alle Arten Herren-Güte,

sie können durchschneit und verschossen sein, werden schnell und
billig wieder wie neu nach neuester Façon umgearbeitet, desgleichen
verkaufe ich Herren-Güte
den neuen gleich zu außerordentlich billigen Preisen Frankfurter
Straße Nr. 66, 1 Treppe, Gang 2. Thlr.

Cr. Fr. Haussner.

Herrenkleider werden zum Ausbessern angenommen, so auch
Damenkleider schnell nach neuester Mode gefertigt. Adressen
bittet man Salzgäßchen Nr. 2 im Porzellangeschäft und bei Herrn
Kaufmann Zeig, Dresdner Straße niederzulegen.

Gummischeuhe werden reparirt und für Haltbarkeit so lange
garantirt, als die Schuhe noch tragbar sind,
Poststraße Nr. 8.

Gummischeuhe

Schte reine hat stets vorrätzig, so wie ber-
artige Reparaturen fertigt sauber
und dauerhaft
W. Quenzel, Frankf. Str. 27.

Briefmarken

sind heute den zweiten
Feiertag wieder in großer

Auswahl sehr billig zu haben
große Windmühlenstraße 15 im Hof links 4 Treppen.

13, Universitätsstraße 13, Reichmann's Institut.

A. Glass

empfehlen zu den billigsten Preisen Null, Schleier, Tüll,
Nermetstoffe, Einsätze, Nagles, Blondes, Rücken,
Ransoc, Velvet, lein. Band, Gemdenknöpfe,
Schürsenkel, Schnure, Zeichengarn, Zwirn, weiß,
schwarz, Striegarn, baumwollenes, wollenes, Bi-
gogne, gangbare Nester zu Kleidern, so wie auch die rühm-
lichst bekannten Corsets und Crinolinen von Thomson.

Den 2. Januar beginnt ein neuer Cursus. Um baldige
Anmeldungen bittet
Aug. Witaloben, Nicolaisstraße Nr. 14.